

## INHALT

	Seite
<i>Einleitung</i> . . . . .	5
<i>Kaiser Franz</i> . . . . .	11
Militärische Erziehung — Franz von Rollin — Camillo Graf Lamberti — Exkursion nach Ungarn — Türkenkrieg 1788 und 1789 — Hofkommission zur Reform des Militärwesens	
<i>Erzherzog Carl</i> . . . . .	15
Erster militärischer Unterricht — Reise nach Brüssel — Franz Gottfried von Warnsdorff — Karl Friedrich von Lindenau — Graf Philipp Grüne — Generalstatthalter der Niederlande — Feldzugsreise des Kaisers — Entlassung Warnsdorffs — Lindenaus Unterricht	
<i>Die Zeit der Harmonie. 1796—1797</i> . . . . .	19
Thugut, Clerfayt und Wurmser — Clerfayts Verabschiedung — Berufung Erzherzog Carls — Graf Heinrich Bellegarde — Übernahme des Kommandos am Niederrhein — Heinrich von Schmitt — Anton Mayer von Heldensfeld — Sieg bei Wetzlar — Veränderungen im Armeeeoberkommando — Mayers Operationsplan — Ausschaltung Bellegardes — Peter von Duka — Schlacht von Würzburg — Entlassung Rollins — Karl von Vincent — Belagerung von Kehl und Hüningen — Versetzung Erzherzog Carls nach Italien — Der neue Stab — Carls Reise nach Wien — Differenzen mit dem Kaiser — Rückzug nach Österreich — Waffenstillstandsverhandlungen	
<i>Eine Kluft tut sich auf. 1797—1800</i> . . . . .	39
Erzherzog Carl in Böhmen — Tätigkeit einer neuen Hofkommission — Carls Widerstand gegen die Legionsteilung — Klagen über politische Isolierung — Thuguts Beraterstab — Feldzugsplanung für 1799 — Bellegarde und Schmitt — Erstes Entlassungsgesuch des Erzherzogs — Graf Friedrich Heinrich Stutterheim — Mathias Fasbender — Rastatter Gesandtenmord — Zweites Entlassungsgesuch des Erzherzogs — Ersetzung Vincents durch Graf Lamberti — Vorstoß in die Schweiz — Duka und Schmitt — Drittes Entlassungsgesuch des Erzherzogs und Versetzung seines Stabs — Thuguts dominierender Einfluß — Erzherzog Johann — Feldzeugmeister Lauer — Wiederberufung Erzherzog Carls	
<i>Die Reform des Heerwesens und die dritte Koalition. 1801—1805</i> . . . . .	58
Erzherzog Carl als Vorbild — Duka und Fasbender — Reform des Hofkriegsrats durch Fasbender — Baron Türkheim — Fasbenders Ein-	

fluß und die Gegnerschaft zu Duka — Beurteilung der Reformen — Cobenzls Standpunkt zum Präventivkrieg — Karl Mack von Leiberich — Fasbenders Doppelspiel — Dukas Entlassung — Zerfall der Neuorganisation

*Von Ulm bis Wagram. 1805—1809* . . . . . 75

Lage in Italien 1805 — Schwierigkeiten bei der Stabsbildung — Graf Philipp Grüne — Pessimismus Carls — Entfernung Graf Lambertis — Neuerliche Umwandlung des Hofkriegsrats — Anton von Baldacci — Joh. Nepomuk von Kutschera — Grüne und Mayer — Zweite Reformperiode — Probleme der Neutralität 1806/07 — Mayers Doppelspiel — Jakob von Szvetics — Frage eines neuen Kriegs — Haltung des Kaisers und Erzherzog Carls — Entlassung Mayers — Genesis des Feldzugsplans — Grüne und Wimpffen — Tod Fasbenders — Aufmarsch 1809 — Schlacht von Regensburg — Intrige gegen Erzherzog Carl — Wimpffens Plan zur Annahme einer Schlacht — Aspern — Hiller und Wimpffen — Verharren am Marchfeld — Wagram — Rückzug nach Mähren — Entlassung Grünes — Rücktritt des Erzherzogs

*Anhang* . . . . . 111

Sechzehn Briefe Erzherzog Carls an den Freiherrn von Lindenau aus den Jahren 1796—1807

*Quellen und Literatur* . . . . . 123

*Im Text verwendete militärische Abkürzungen* . . . . . 127

*Personenregister* . . . . . 128